Durch die Verbrennung von 1 cbm Leuchtgas mit 5,57 cbm Luft entstehen

$$CO_2 = 0,0069 \cdot 6 + 0,0037 \cdot 3 + 0,0211 \cdot 2$$

 $+ 0,3755 \cdot 1 + 0,1119 \cdot 1 + 0,0081 = 0,590 \text{ cbm}$
 $H_2O = 0,0069 \cdot 3 + 0,0037 \cdot 3 + 0,0211 \cdot 2$
 $+ 0,3755 \cdot 1 + 0,4627 \cdot 1 = 1,288 \text{ cbm}$
 $N = 0,0101 + 5,57 \cdot 0,79 = 4,410 \text{ cbm}$

also insgesammt 6,288 cbm

Verbrennungsgase; es hat also eine Zusammenziehung vom 6570 auf 6288, also um ∞ 4% stattgefunden.

Das specifische Gewicht der Verbrennungsgase ist also 0,590.1,909 + 1,288.0,781 + 4,410.1,215 = 1,192.

Es handelt sich noch um die Bestimmung der bei der Verbrennung frei werdenden Wärmemenge und der entstehenden Tem-

peratur.

Bei vollständiger Verbrennung entwickelt nach den Versuchen von Favre und Silbermann ¹):

$$1 \text{ kg } C_2 H_4 = 11090 \text{ c}$$
 $1 \text{ , } CH_4 = 11710 \text{ c}$
 $1 \text{ , } H = 29060 \text{ c}$
 $1 \text{ , } CO = 2400 \text{ c}.$

Für die verschiedenen schweren Kohlenwasserstoffe sind die Zahlen nicht ausreichend bekannt; wahrscheinlich ist die entwickelte Wärmemenge etwas kleiner als die für C_2 H_4 . Rechnet man im Durchschnitte für alle schweren Kohlenwasserstoffe 11000 c, so folgt, dass 1 kg Leuchtgas

$$0,107.11000 + 0,501.11710 + 0,078.29060$$

+ $0,260.2400$ = 9935 c,
1 cbm desselben also 9935.0,5204 = 5170 c

bei vollständiger Verbrennung frei werden lässt.

Mit Rücksicht auf ihre Zusammensetzung (in Gewichtstheilen $CO_2=0.1479 \propto 15\%$; $H_2O=0.1339 \propto 13\%$; $N=0.7166 \propto 72\%$) kann man die specifische Wärme der Verbrennungsgase leicht ermitteln, wenn man annimmt, dass die einzelnen Bestand-

¹⁾ Grashof, Theoretische Maschinenlehre 1, 910.